

PRESSE-INFORMATION

Direkt nach der Bundestagswahl: Loccumer Finanztagung 2017 will klären, wie es jetzt in Deutschland mit Steuern, Schulden und Investitionen weitergeht

Die Finanztagung wird vom 28. bis 29. September unter dem Titel „Öffentliche Finanzen in föderaler Verflechtung“ mit mehr als 70 Fachleuten in Loccum bei Hannover stattfinden. Viele Fragen sind nach dem Beschluss zur Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen im Juni 2017 offen geblieben. Welche davon werden wie und wann in der neuen Legislaturperiode angegangen? Welche Lösungsansätze zeichnen sich bereits ab?

„Steuern senken, Schulden abbauen, Investitionen erhöhen? Was in den nächsten vier Jahren zu tun ist, werden wir bereits vier Tage nach der Wahl mit beteiligten Fachleuten besprechen.“, so Tagungsleiter Dr. Joachim Lange zum Anliegen der Veranstaltung.

Zu den offenen Fragen zählt zum Beispiel die Zukunft des Solidaritätszuschlags. Der Niedersächsische Finanzminister Peter-Jürgen Schneider, der auf der Tagung referieren und mitdiskutieren wird, legt sich vor der Tagung bereits fest: *„Mit der Abschaffung des Soli besteht die Chance einer gerechteren Einkommensteuer, also die Entlastung kleinerer und mittlerer Einkommen“*.

Dr. Michael Thöne Geschäftsführer, FiFo, Finanzwissenschaftliches Forschungsinstitut an der Universität zu Köln, ebenfalls Referent auf der Tagung, erwartet hingegen *„eine sehr spannende Diskussion“* an einem ganz anderen Punkt. *„Die Art, die Energiewende mittels der EEG-Umlage auf die Strompreise zu finanzieren, wird allmählich zu einem großen Hindernis für den weiteren Fortschritt der Energiewende selbst.“*; so Thöne im Vorlauf zur Tagung. Weiter meint er: *„Die EEG-Umlage wird aufkommensneutral umfinanziert und vom Strompreis entkoppelt werden müssen. Aber woher sollen 24-27 Milliarden Euro kommen, um die gleich hohen Entlastungen der Stromverbraucher zu finanzieren? Welche Steuern bieten sich dem Bund hier an? Die Umsatzsteuer? Eine Ergänzungsabgabe wie der „Soli“? Eine neue CO₂-Steuer?“*

Weitere Informationen zum Programm und zu den eingeladenen Referentinnen und Referenten finden Sie hier: <http://www.loccum.de/programm/p1761.pdf>

Loccum, 26. September 2017

Wir freuen uns über Vorankündigungen und Berichterstattungen in Ihren Medien. Freie Presseplätze zur Tagung reservieren wir gerne für Sie auf Anfrage. Wenden Sie sich hierzu und bei weiteren Fragen gerne an Florian Kühl.

Florian Kühn, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Evangelische Akademie Loccum,
Telefon: +49 5766 81 105, Mobil: +49 151 688 08 359, E-Mail: florian.kuehl@evlka.de